Veranstaltungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Freidenker [1956-2007]**

Band (Jahr): **76 (1993)**

Heft 10

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DEUTSCHER FREIDENKER-VERBAND, WUPPERTAL

Herbstschule (Wochenseminar)
von Montag, 22. 11. 93, bis Freitag, 26. 11. 93
Thema:
Weltanschauungsgemeinschaften und Staat
Kosten: DM 90 inkl. Unterkunft und Vollpension

Wochenendseminar
von Freitag, 10. 12. 93, bis Sonntag, 12. 12. 93
Thema:
Jugendbewegung – Die Jugendszene gestern und heute
Kosten: DM 40 inkl. Unterkunft und Vollpension

Beide Seminare werden abgehalten in der
GUSTAV-HEINEMANN-AKADEMIE in Freudenberg (Siegerland)
Programme und nähere Auskünfte: Zentralsekretariat der FVS in Rickenbach

Kongress in Berlin

Auf Ende Juli 1993 hatten die Westberliner Freidenker, die sich seit dem Mai 1993 Humanisten nennen, eine internationale Konferenz vorbereitet, an der ungefähr 330 Personen teilgenommen haben. Die meisten kamen aus Deutschland (ca. 125)). Andere grössere Gruppen waren die Norweger (52), die Dänen (40) und die Briten (22).

Alle andern Ländern sandten weniger als 20 Repräsentanten, z. B. Belgien 16, Polen und Russland 10, die USA 9, Ungarn 8, Canada 6, die Tschechische Republik 4, Frankreich 4, Indien 3, Nigeria 3, Slowakei 3 und Schweden 3.

25 Länder waren an der Konferenz präsent, aber alle andern hatten weniger als 3 Vertreter.

Wichtige Länder wie Spanien und Italien waren nicht vertreten. Von den asiatischen Ländern waren nur Indien und Bangladesh durch einige Delegierte präsent, und Afrika war nur durch Nigeria und Ägypten vertreten. Aus Ägypten war eine Dame gekommen, die plante, in ihrem eigenen Land eine muslimische [?] Humanistengruppe zu gründen. Lateinamerikaner waren an der Konferenz nicht anwesend.

Bis zu einem gewissen Grade spiegelte die Vertretung an der Konferenz den Wunsch der Organisatoren wider, einen Ost-West-Dialog über Demokratie, Menschenrechte und Humanismus zu führen. Vieles von dem, was zu diesen Themen gesagt wurde, war auf Allgemeinheiten beschränkt, die man in Zeitungen oder anderen populären Publikationen lesen kann, obwohl, besonders in den nachmittäglichen Workshops, Details eher technischer Natur miteinbezogen wurden. Einige der Beiträge waren mehr persönlicher und emotionaler Art. Wenngleich die Beiträge immer von den Persönlichkeiten geprägt waren, waren doch viele recht unpersönlich.

Das Ziel der Organisatoren, einen Ost-West-Dialog zu führen, wurde nur in einem sehr begrenzten Masse erreicht. Dafür gab es zwei Hauptgründe. Erstens: Zahlreiche der teilnehmenden Osteuropäer sprachen in ihrer eigenen Sprache und nicht in einer der beiden offiziellen Konferenzsprachen Deutsch und Englisch. Das machte den Dialog mühsam. Zweitens: Viele der anwesenden Osteuropäer wussten nicht viel über den Säkularismus im Westen, und umgekehrt. Es war deshalb schwierig, vom selben Punkt aus einen Dialog zu beginnen.

Diskutiert wurde auch über Nationalismus, Armut und Reichtum, europäische Integration, die Stellung der Menschenrechte in der Armee, die Rechte der Christen und der Säkularisten, die Stellung der Frauen und die Beziehungen zwischen den Geschlechtern (inklusive die Homosexuellen), säkulare Erziehung, Strategien der säkularen Organisationen, um bekannter zu werden, Emigration, Flüchtlinge, Rassismus, Fundamentalismus, neue religiöse Sekten und Bewegungen, Okkultismus und natürlich Humanismus. Es war eine Schwäche der Konferenz, dass über zu viele Themen diskutiert wurde. Von den vielen Vollversammlungen und Workshops war nur ein Workshop speziell dem Atheismus gewidmet.

Auszug aus einem in englischer Sprache abgefassten Bericht von Finngeir Hiorth, Oslo

Briefwechsel mit Gesinnungsfreund in Kuba

Ein Humanist in Kuba würde gerne mit uns in einen Briefwechsel treten. Korrespondenz in deutsch. Interessenten senden wir den ersten Brief von Herrn Diaz.

Das Zentralsekretariat

Veranstaltungen

Basel (Union)

Jeden letzten Freitag im Monat
freie Zusammenkunft
im Rest. «Storchen» (1. Stock)
ab 19.00 Uhr (Schifflände)

Jeden zweiten Dienstag im Monat
Vorstandssitzung
um 19.00 Uhr in unserem Lokal

Basel (Vereinigung)

Samstag, 2. Oktober 1993
Herbstbummel ins Ecomusée
in Ungersheim/France
Treffpunkt: 13.00 Uhr, Endstation von Tram 14 in Kleinhünigen

Samstag, 23. Okt. 1993, 15.00 Uhr
«Welten im Zusammenstoss, die Katastrophentheorie»
Vortrag über die Thesen von Immanuel Velikovsky, gehalten von R. Wälty im Rest. «Stänzler»

Jeden 1. Freitag im Monat, 20 Uhr
Abendhock
Jeden 3. Freitag im Monat, 15 Uhr
Nachmittagshock

jeweils im Restaurant «Stänzler»
Erasmusplatz (Bus 33)

Bern

Diskussionsabende mit aktuellen Themen jeweils ab 19.30 Uhr
Dienstag, 5. Oktober
Freitag, 22. Oktober
im Freidenkerhaus an der Weissensteinstrasse 49 B, Bern
Getränke gratis (Spendenfonds).

Grenchen

Mittwoch, 22. Sept. 1993, 14.30 Uhr
Wir treffen uns im Rest. **«Ticino»**
Kirchgasse 71, Grenchen, zum
1. Nachmittags-Höck
Alle Mitglieder und Angehörige sind zu diesem «Treff» der Gleichgesinnten herzlich eingeladen.

Winterthur

Jeden 1. Mittwoch des Monats
um 20 Uhr freie Zusammenkunft
im Rest. «Wartmann», Winterthur

Zürich

Dienstag, 12. Okt. 93, 14.30 Uhr
Freie Zusammenkunft

Samstag, 16. Okt. 93, 14 Uhr
Mitgliederversammlung

Donnerstag, 21. Okt. 93, 19 Uhr
Stammtisch

Dienstag, 9. Nov. 93, 14. 30 Uhr
Freie Zusammenkunft

jeweils im Rest. «Cooperativo»
Strassburgstr. 5, Zürich (Saal, 1. St.)

Dienstag, 16. Nov. 93, 19.30 Uhr
«DENKEN STATT GLAUBEN»
Öffentl. Vortrag im Rest. «Weisser Wind», Oberdorfstr. 20, Zürich